Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 26

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ausstellungen

Gute Bauten in Zürich

30.6.–30.8.1995, Mo–Fr 9–17 Uhr, Stadthaus Zürich, Stadthausquai 17

Mit der Ausstellung «50 Jahre Auszeichnungen für gute Bauten in der Stadt Zürich» nimmt das Bauamt II die Gelegenheit wahr, seine langjährige, regelmässig wiederkehrende Zürcher Auszeichnungspraxis zu dokumentieren und zu reflektieren. Diese reicht weit vor die sich in jüngerer Zeit häufenden Architekturpreisverleihungen zurück.

Zum dreizehntenmal zeichnete der Stadtrat von Zürich 1995 auf Antrag einer von ihm eingesetzten Jury Bauten aus. Die Jury setzte sich jeweils aus Vertretern des Stadtrates, dem Stadtbaumeister sowie eingeladenen, nicht in Zürich tätigen Architekten zusammen. Seit dem Jahre 1945 sind 153 Bauten ausgezeichnet worden. Die Bauherrschaften wurden geehrt für ihre überdurchschnittlich gute Baugesinnung, die Architekten für die Qualität der von ihnen entworfenen Gebäude.

Die begleitende Publikation umfasst sämtliche prämiierten Bauten mit Laudationes, Fotos, Grundrissen, Situationen sowie Literaturangaben. Dem Katalogteil sind Aufsätze vorangestellt. Sie behandeln den sozio-kulturellen, städtebaulichen und architektonischen Kontext, die Geschichte der Auszeichnung und Fragen über den Sinn von Architekturprämiierungen. (50 Jahre Auszeichnungen für gute Bauten in der Stadt Zürich. Hrsg. Bauamt II der Stadt Zürich, art-ig, Büro für Kunstgeschichte Zürich. Mit Beiträgen von *Bruno Fritzsche, Inge Beckel, Dieter Ackerknecht, Carl Fingerhuth, Christof Kübler.* Format: 22,5×30 cm, 208 S., ca. 400 Abb. ISBN 3-85676-063-6, Preis sFr. 48.–. Bezug: ETH Hönggerberg, Institut gta, 8093 Zürich.)

Plakatausstellung Campi/Pessina

Bis Ende Oktober, Stadelhofer Passage, Zürich

Die 16. Plakatausstellung ist dem Werk der Architekten Mario Campi und Franco Pessina gewidmet. Der Sozialwohnungsbau an der Via Beltramina in Lugano, das IBM-Bürogebäude an der Bernerstrasse in Zürich und das Lehr- und Forschungsgebäude ETH-HCI für das Chemiedepartement am Hönggerberg in Zürich: Diese Gebäude in der städtischen Peripherie zeigen eindrücklich den Ideenprozess und das Ausdrucksvokabular von Campi/Pessina, CPP. Der Architekt und Publizist Mirko Zardini hat die Plakatausstellung konzipiert und die Texte verfasst. Die zur Ausstellung gehörende Broschüre ist erhältlich bei Spaltenstein Immobilien AG, Siewerdtstrasse 8, 8050 Zürich, Tel. 01/316 13 00, Fax 01/316 13 94.

Diplomarbeiten ETH-Abteilung für Architektur

30.6.–29.7.1995, ETH Zürich, Hauptgebäude

Die Diplomarbeiten der Abteilung für Architektur der ETH Zürich sind vom 30. Juni bis 29. Juli 1995 im ETH-Hauptgebäude, Rämistr. 101, 8002 Zürich, ausgestellt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 21 Uhr, Samstag von 7 bis 16 Uhr. Die Diplomanden bearbeiten folgende Themen: Neue City Zürich, Centre de Culture et de Recherche Friedrich Dürrenmatt, Neuchâtel, Bauen in der Altstadt von Konstanz.

Historische Hotels erhalten und betreiben

14.–16.9.1995, Casino Luzern

Die von der Icomos-Arbeitsgruppe «Tourismus und Denkmalpflege» unter dem gemeinsamen Patronat von Icomos-Schweiz, der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege (EKD) und dem Schweizer Hotelier-Verein (SHV) organisierte Fachtagung «Historische Hotels erhalten und betreiben» hat zum Ziel, aktuelle Aspekte der schweizerischen Hotel-Denkmalpflege aufzugreifen. So soll die Geschichte der Hotelbauten aus dem 19. Jahrhundert sowie ihr gebautes Umfeld erklärt werden. Je ein Vertreter der Denkmalpflege und der Hotellerie werden Erwartungen und Wünsche an den anderen Partner formulieren.

An einzelnen erfolgreich ausgeführten Umbauten von kleinen und grossen Hotels aus der ganzen Schweiz werden bautechnische, organisatorische und denkmalpflegerische Probleme sowie mögliche Lösungen vorgestellt und auch diskutiert. Ein Blick über die Grenzen und eine Beurteilung aus der Sicht des Verantwortlichen für den schweizerischen Tourismus runden das Programm der Veranstaltung ab. Am Samstag findet in Luzern und Umgebung eine abschliessende Exkursion statt.

Die Tagung richtet sich an Architekten, Kunsthistoriker, Denkmalpfleger, Spezialisten und Unternehmer in der Restaurierungspraxis sowie Hoteliers und Touristiker.

Anmeldung:
Kant. Denkmalpflege, Frankenstr. 9, 6002 Luzern, Tel. 041/24 53 05, Fax 23 51 40.

Tagungen

Europäische Hochschulen im Wandel

Jahrestagung der EAIR (27. – 30. 8. 1995)

Die 17. Jahrestagung der European Association for Institutional Research (EAIR), einer internationalen Vereinigung von Hochschulplanern, Administratoren und Experten des Hochschulwesens, findet am 27. – 30. 8. 1995 an der ETH Zürich statt. Das Forum wird von der ETH Zürich und der Universität Zürich gemeinsam organisiert und steht unter dem Tagungsthema: Dynamics in Higher Education: Traditions Challenged by New Paradigms. Sechs parallel verlaufende Vortragsprogramme sind vorgesehen: Hochschulwesen und Gesellschaft; Strategisches Management; Management und institutionelle Struktur; Evaluation und Qualitätsmanagement; Bildung und Ausbildung; Internationalisierung. Zielgruppen sind Personen mit Führungs- und Managementfunktionen an den Universitäten und höheren Bildungsanstalten. Konferenzsprache ist Englisch. Auskünfte erteilt: EAIR Forum Chair, Stab Planung, ETHZ, 8092 Zürich; Telefon 01 632 22 96, Fax: 01 632 11 07.

Schweizer Anschlusstagung (30. – 31. 8. 1995).

Im Anschluss an das EAIR-Forum ist ein Seminar mit internationalen Experten geplant. Es wird von der ETH Zürich, der Universität Zürich und der Gesellschaft für Hochschule udn Forschung (GHF) gemeinsam organisiert und findet im World Trade Center (WTC) in Zürich statt. Tagungsthema ist: Wandel im tertiären Bildungssektor: zur Position der Schweiz im internationalen Vergleich. Drei Programmschwerpunkte sind vorgesehen: Universität - Wirtschaft - Staat: Optimierung im Dienste leistungsfähiger Regionen; Forschung über das Hochschulwesen als Motor der Strukturänderung; Diversifizierung des tertiären Bildungssystems. Zielgruppen sind Entscheidungsträger und Stäbe seitens der Universitäten und Höheren Bildungsanstalten, seitens der Kantone und des Bundes und aus der Wirtschaft. Konferenzsprachen sind Deutsch, Französisch und Englisch. Weitere Interessenten an bildungspolitischen Fragen sind herzlich willkommen. Auskünfte erteilt: Gesellschaft für Hochschule und Forschung (GHF), Affolternstrasse 123, 8060 Zürich, Telefon 01 311 37 27, Fax 01 311 37 12.

Sommer-Universität Naturgefahren: Schnee und Lawinen

11. – 16. 9. 1995, Sion

Vom 11. bis 16. September 1995 wird in den Räumlichkeiten des Instituts Kurt Bösch IKB in Sion VS die diesjährige Sommeruniversität Naturgefahren durchgeführt. Sie ist dem Thema Schnee und Lawinen gewidmet. Es handelt sich dabei um einen Kurs, der gemeinsam vom Pôle Grenoblois Risques Naturelles, dem Kanton Wallis und dem Eidg. Institut für Schnee- und Lawinenforschung Weissfluhjoch/Davos (SLF) durchgeführt wird. Die wissenschaftliche Leitung liegt beim SLF. Der Kurs richtet sich an Ingenieure aus der Praxis, die ihr Grundwissen verbessern wollen.

Nähere Auskünfte:
SLF, Frau C. Berni, Tel. 081 417 02 24.

Impressum

Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

Herausgeber
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

Offizielles Organ
Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (ASIC)

Redaktion
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich
Tel. 01 / 201 55 36, Fax 01 / 201 63 77

Redaktoren
Alois Schwager, Dr. phil. I, Redaktionsleiter
Paul Lüchinger, Dr. sc. techn., dipl. Ing. ETH/SIA
Bruno Odermatt, dipl. Arch. ETH / SIA
Brigitte Honegger, Architektin

Redaktioneller Mitarbeiter
Richard Liechti

Korrespondenten
Matthias Ackermann, dipl. Arch. ETH/SIA (Städtebau)
Thomas Glatthard, dipl. Kulturing. ETH/SIA (Raumplanung/Umwelt)
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)
Daniel Trümpy, Dr. iur. Rechtsanwalt (Privatrecht)

Produktion
Werner Imholz

Sekretariat
Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe.

Abonnemente	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 220.-	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, ASIC, STV, Archimedes und Studenten.
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,
Telefon 054 / 723 57 86

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Postcheck «Schweizer Ingenieur und Architekt»: 80-6110-6 Zürich

Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Casserate
Tel. 01 / 251 24 50	Tel. 021 / 647 72 72	Tel. 091 / 52 87 34
Fax 01 / 251 27 41	Fax 021 / 647 02 80	Fax 091 / 52 45 65

Satz + Druck
Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 054 / 723 55 11

Ingénieurs et architectes suisses (IAS)
Erscheint im gleichen Verlag
Redaktion:
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,
Tel. 021 / 693 20 98, Fax 021 / 693 20 84

Abonnemente:	**Schweiz:**	**Ausland:**
1 Jahr	Fr. 145.-	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.50 plus Porto, inkl. MWST	

SIA-Generalsekretariat
Selnaustrasse 16, Postfach, 8039 Zürich
Tel. 01 / 283 15 15, Fax 01 / 201 63 35
SIA-Normen und -Dokumentationen: Tel. 01 / 283 15 60



für topgesteuerten Rauchzug

SIRIUS Kaminhut

Info:
Ohnsorg Söhne AG
Knonauerstrasse 5
6312 Steinhausen
Telefon 042/41 11 71
Telefax 042/41 15 00

Zentralschweizerisches Technikum Luzern
Ingenieurschule HTL

Auf dem Weg zur Fachhochschule

Ausstellung der Diplomarbeiten

Die Diplomarbeiten der Abteilungen Elektrotechnik, Elektronik/Informatik, Maschinentechnik, Heizungs-, Lüftungs-, Klimatechnik, Architektur und Bauingenieurwesen sind an folgenden Tagen zur freien Besichtigung ausgestellt:

Freitag, 30. Juni 1995, 12.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, 1. Juli 1995, 8.00 bis 17.00 Uhr

Direktion des Zentralschweizerischen Technikums Luzern
Ingenieurschule HTL, 6048 Horw, Tel. 041 - 48 33 11

25-3700-14

Mauerentfeuchtung
Kellersanierungen
Rissverpressungen
Hausschwamm-Bekämpfung

Persönliche Abklärung!

ANDEREGG AG
9008 St.Gallen
Tel. 071/24 25 01
Fax 071/24 25 03

Zu verkaufen
neuer AGEPA-Plan-Stahlschrank
Nutzmasse: 1300×900 mm
Neuwert Fr. 3600.–, VK Fr. 2000.–

Leu Unternehmungen AG, Herr P. Stöckli, Tel. 01 923 62 62

NEU! BAUZEIT für Windows
Der bedienungsfreundliche **Terminplan**
für Architekten und Bauingenieure **Fr. 850.–**

UNIVERSE Tel. 01 740 81 82, Fax 01 742 04 56

Erfolgreich im Stellenmarkt –
Ein Inserat im
«Schweizer Ingenieur und Architekt»